

Sportstudio Free Motion, Birkenhainer Str. 74 a, 63571 Freigericht/ Bernbach
Tel. 06055/84941 email: info@free-motion.de Internet: www.free-motion.de

***Verbindliche Anmeldung zum 5 Wochen Kurs "plastisches Gestalten"
für 6-11 jährige in Freigericht-Bb., immer Dienstags von 15.45-16.45 Uhr
Kursstart ist Di. der 5. Mai 2015.***

*Bitte ausdrucken, gut lesbar ausfüllen, unterschreiben und faxen an: 06051-839616, scannen
und per email, per Post oder einfach im Studio abgeben!*

Vorname/Name/Geburtsdatum:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort/Ortsteil:

Tel. privat/geschäftl./mobil:

Fax/eMail/Internet:

Kursgebühren: 43,- € zahlbar per Lastschriftzug oder bar voraus

0 Barzahlung (nur möglich bei Abgabe der Anmeldung im Sportstudio Free Motion)

0 Lastschrift:

Kontoinhaber: _____ *Kontonummer:* _____

Kreditinstitut: _____ *Bankleitzahl:* _____

Ort: _____ *Datum:* _____

Unterschrift Kontoinhaber: _____

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Kontoinhaber folgende Punkte:

- a) akzeptieren der allgemeinen Geschäftsbedingungen (s. Rückseite).
- b) erteilen der Lastschriftzugserlaubnis des Kursbeitrages vom obigen Konto an Hr. K.-H. Goy und zugleich anweisen seines Kreditinstituts, die von Hr. K.-H. Goy auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Die Gläubiger ID des Sportstudios Free Motion lautet DE23ZZZ00000430235.

Die Mandatsreferenz Kontoinhabers befindet sich auf der Lastschrift.

Stornobedingungen:

Die Stornogebühren/Bearbeitungsgebühren betragen bei Absage: 20 %, ab dem 7. bis zum 2. Tag vor Kursbeginn : 50 %, am Tag vor dem Kursbeginn: 75 % und bei Nichterscheinen: 100 % Einzelne nicht wahrgenommene Kurseinheiten (auch krankheitsbedingt) bedingen keinen Rückerstattungsanspruch. Bei kompletter Nichtteilnahme wg. Krankheit erfolgt die Rückerstattung der Kursgebühren nur bei Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung – 5,- € Bearbeitungsgebühr.

Datum/Unterschrift Kursteilnehmer, bei Minderjährigen die eines Erziehungsberechtigten:

(mit der Unterschrift werden gleichzeitig die Stornobedingungen und AGB's auf der Rückseite akzeptiert)

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Der Teilnehmer meldet sich für den Kurs 5 x plastisches Gestalten im Sportstudio Free Motion an und erhält für die Kursgebühr von einmalig 43,- € folgende Leistungen:

5 Einheiten a 60 min. plastisches Gestalten inkl. Material
2. Vom Teilnehmer versäumte Kurseinheiten können nicht nachgeholt werden. Ein Rechtsanspruch und/oder ein Rückerstattungsanspruch besteht nicht.
3. Eine Haftung der Kursleiter/Coaches des Sportstudios Free Motion für Schäden, die der Vertragsnehmer bei der Teilnahme am Kurs erleidet, ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für den Verlust mitgebrachter Kleidung und Wertsachen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Umkleieräume nicht abgeschlossen werden können. Wertsachen mit in den Kursraum nehmen!). Die Kursteilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.
Für Unfälle, die durch Kursteilnehmer verursacht werden, übernimmt Free Motion keinerlei Haftung. Free Motion haftet nicht für Schäden, die durch Kursteilnehmer anderen Kursteilnehmern zugefügt werden. Eine Aufsichtspflicht für Minderjährige wird nur während des Unterrichts im Kursraum gewährt. Bei Beschädigung von Gegenständen oder Einrichtungen im Free Motion, ist vom Verursacher Schadensersatz zu leisten. Eltern haften für Ihre Kinder.
Bei Schädigungen, die auf Verschulden von Free Motion zurückzuführen sind, beschränkt sich die Haftung im Rahmen der Haftpflichtversicherung von Free Motion. Das Sportstudio Free Motion haftet weder für Mängel des Konzepts, noch für die Eignung des Konzepts für einen bestimmten Zweck oder für die Erzielung eines bestimmten Erfolges beim Teilnehmer (z.B. Steigerung des physischen und psychischen Wohlbefindens).
4. Gemäß § 28 Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) macht das Sportstudio Free Motion darauf aufmerksam, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels EDV-Anlage gemäß § 33 BDSG verarbeitet und gespeichert werden. Persönliche Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.
5. Änderungen der Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Sollten sich einzelne Bestimmungen des Vertrages als unwirksam erweisen, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Die weggefallene Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die den Zweck der weggefallenen Bestimmung mit der größtmöglichen Näherung erreicht. Gleichsam soll im Falle einer Vertragslücke verfahren werden.